STEUERUNGSREFERENZ

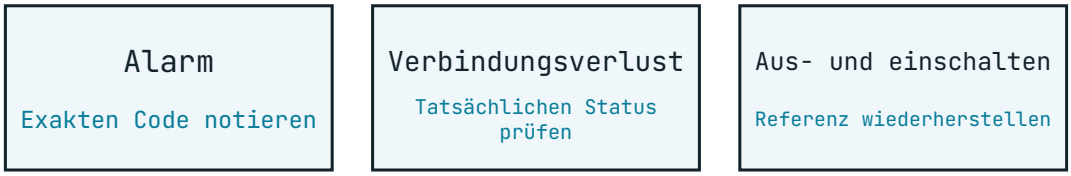
Wiederherstellung nach Alarmen und Verbindungsverlust

Nutzen Sie den gemeldeten Status, um die Prüfungen zur Wiederherstellung nach einem Alarm oder Verbindungsverlust zu strukturieren.

Diese Anleitung wurde mit KI übersetzt. Prüfen Sie wichtige Anweisungen anhand des englischen Originals.

Umfang der Überprüfung

Nur schriftliche Überprüfung. Lassen Sie **Keine Maschine** ausgewählt und bleiben Sie **nicht verbunden**. Es sind weder Fehler noch Auslösen noch ein Controllerlauf erforderlich. Bei den optionalen demo-projects wurden die Maschinenverknüpfungen des Kurses entfernt; erhalten bleiben nur Beispiel-Designs und -Einstellungen.



Überprüfen Sie Szenarien, führen Sie keine Übung zum Erzeugen eines Fehlers durch. Das tatsächliche Verfahren des Controllers bestimmt die Wiederherstellung.

1. Verwenden Sie diese Referenz, ohne einen Fehler nachzustellen. Ein Verbindungsverlust und ein Alarm erfordern unterschiedliche Prüfungen.

2. Bei einem Alarm notieren Sie den **exakten Code und die exakte Meldung**, bevor Sie ihn verwerfen. Lesen Sie im eigenen Handbuch Ihres Controllers die Ursache nach.

3. Beheben Sie die Ursache an der Maschine. **Entsperren löscht einen Alarm**; es behebt weder die Ursache noch stellt es eine Positionsreferenz her.

4. Bei einem Verbindungsverlust kennt Beam Bench den tatsächlichen Status des Controllers nicht mehr. Gehen Sie nicht davon aus, dass der Kopf angehalten hat. Verwenden Sie bei Bedarf die Stopptaste der Maschine.

5. Nach einer erneuten Verbindung oder einem Aus- und Einschalten sind die Startnullpunkte kein Beweis für eine gültige Referenz. Verwenden Sie das dokumentierte maschinenspezifische Referenzverfahren.

6. Prüfen Sie vor einem weiteren Lauf die bereits ausgeführte Arbeit, das Material, das Profil, den Modus, den Ursprung und die geplante Ausgabe. Das Verwerfen einer Meldung oder das Speichern des Projekts startet die unterbrochene Sitzung weder neu noch bewahrt es sie.

SZENARIOÜBERPRÜFUNG

Szenarioüberprüfung

Erklären Sie, was Sie in jedem der folgenden Szenarien prüfen würden. Lassen Sie die Maschine nicht verbunden und erzeugen Sie keinen Alarm, trennen Sie keinen laufenden Controller und schalten Sie ihn zu Übungszwecken nicht aus und wieder ein.

☐ Unterscheiden Sie zwischen dem Löschen einer Meldung, dem Beheben einer Ursache und dem Wiederherstellen der Referenz.

☐ Berücksichtigen Sie abgeschlossene Gravuren oder Schnitte vor jeder Entscheidung über einen Neustart.

Ein Alarm wird angezeigt. Was sollten Sie notieren, und was bewirkt „Entsperren“?

Die Verbindung verschwindet. Können Sie davon ausgehen, dass der Kopf angehalten hat?

Der Controller startet bei null neu. Ist seine Referenz hergestellt?

Halten Sie den Vergleich aussagekräftig

Vergleichen Sie gespeicherte Felder und die erläuterte Begründung. Eine Datei oder ein Softwarestatus kann die physische Maschine nicht verifizieren.

ERLÄUTERTE ANTWORTEN UND DATEIEN

Erläuterte Antworten und Dateien

Alarm
Exakten Code bzw. exakte Meldung notieren; lesen Sie im Handbuch des Controllers nach. Entsperren löscht den Alarm, nicht seine Ursache oder die Positionsreferenz.

Verlorene Verbindung
Nein. Prüfen Sie den tatsächlichen Maschinenstatus; die eigene Stopptaste der Maschine bleibt relevant.

Startnullpunkte
Nein. Befolgen Sie das dokumentierte Referenzverfahren, bevor Sie einen späteren Lauf beurteilen.

recovery-finished.lzrproj
Optionales Beispiel unter demo-projects; nur Design und Einstellungen.

recovery-practice.lzrproj
Optionales Beispiel unter demo-projects; nur Design und Einstellungen.

recovery-start.lzrproj
Optionales Beispiel unter demo-projects; nur Design und Einstellungen.

Die Referenz kann nicht beweisen, dass eine Maschine zum Neustart bereit ist. Optionale demo-projects bewahren nur Design und Einstellungen; sie speichern keine unterbrochene Controllersitzung.

Entspricht den demonstrierten Beam Bench-Steuerelementen von 0.2.37 sowie gegebenenfalls dem korrigierten Ende. Spätere Panelanordnungen können abweichen.